

## Militär und Spitzensport

Das Militär unterstützt den Spitzensport in hohem Mass. Athleten, für die der Handball einen hohen Stellenwert besitzt, können von folgenden Gefässen profitieren:

- **Qualifizierter Athlet:**

**Voraussetzung:** Kaderzugehörigkeit bei einem Nationalliga A-Verein, Nationalliga B in Ausnahmefällen (Spieler im jüngeren Junioren-Jahrgang geboren, Leistungsträger bei einem Verein in der oberen Tabellenhälfte). Der Antrag kann von der Baspo-Homepage ([www.baspo.ch](http://www.baspo.ch)) heruntergeladen werden und muss über den Leistungssportverantwortlichen des Schweizerischen Handball-Verbandes nach der Prüfung, ob die Anforderungen erfüllt sind, eingereicht werden. In der RS kann ein qualifizierter Athlet maximal 4 mal 2-3 Std/Woche trainieren. Je nach RS-Standort sind zwischenzeitlich auch Clubtrainings möglich. Der Status qualifizierter Athlet bleibt auch während der Wiederholungskurse (WK) bestehen. Die Trainingsmöglichkeiten hängen aber vom WK-Standort und WK-Programm ab.

**Vorgehensweise bei der Rekrutierung:**

Informationen des Athleten bei der Rekrutierung:

1. Welche Funktion möchte ich ausüben?
2. Wo möchte ich die RS absolvieren?
3. Wann möchte ich die RS absolvieren?

Beispiel „Ich möchte am ... nach Herisau, weil ich Handballer bin und mit dem Klub trainieren möchte. Als Funktion wäre für mich ... ideal“. Das Vorhaben „Qualifizierter Athlet“ hat keinen Einfluss auf die Rekrutierung

Die RS kann wie bei der Spitzensport RS in 2 Teile aufgesplittet werden. Dies kann noch beim Beginn der RS beantragt werden. Der Antrag als „Qualifizierter Athlet“ muss spätestens 3 Monate vor Beginn der Rekrutenschule gestellt werden.

- **Spitzensport RS:**

**Voraussetzungen:** Aktuelle Nachwuchs- oder A-Nationalspieler, die für mindestens 6 Jahre voll auf den Handball setzen und eine internationale Karriere anstreben.

Eine Spitzensport RS findet für die Handballer in der Regel alle 3-4 Jahre statt. Nach der Erstinformation können sich die Spieler, die einem Nationalkader angehören, bewerben. Eine mit dem Kdo. Spitzensport-RS abgestimmte Anzahl an Spielern wird dann zu den Selektionsgesprächen **eingeladen**, wo eine gemeinsame Zielsetzung für die Folgesaison definiert wird. Diese Ziele werden hinsichtlich des Erreichungsgrades überprüft und bilden eine Entscheidungsgrundlage, ob der Athlet zur Spitzensport RS zugelassen wird.

Ein Sport-Soldat kann seit Januar 2014 neben den offiziellen, anrechenbaren Diensttagen (max. 30) pro Jahr zusätzlich bis zu 100 Militärtage absolvieren.

**Vorgehen bei der Rekrutierung:**

Der Athlet absolviert eine ganz normale Rekrutierung und führt die verschiedenen Tests durch. Am Schluss erhält er eine normale militärische Funktion.

Die Verantwortlichen an der Rekrutierung können **keine** Einteilung in die Spitzensport-RS vornehmen. Für den Fall, dass er nicht aufgenommen wird, sollten die Punkte, die unter Qualifizierter Athlet geschildert wurden, beachtet werden.

In der folgenden Übersicht werden die beiden Gefässe gegenübergestellt.

<b>Merkmal</b>	<b>Spitzensport-RS</b>	<b>Qualifizierter Athlet</b>
<i>Voraussetzungen</i>	Nur Topathleten mit internationalem Potenzial (A-Nationalmannschaft)	Alle Militärflichtigen der NLA (NLB nur in Ausnahmen: Spitzenspieler oder sehr junge Athleten)
<i>Rekrutierung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SHV: Bewerbung der interessierten Nachwuchsnationalspieler beim Leistungssportverantwortlichen des SHV. Abgabe der Potenzialanalyse durch den Athleten .</li> <li>• Selektions-Gespräch durch Kommandant Spitzensport-RS, einen Vertreter von Swiss Olympic und dem Leistungssportverantwortlichen des SHV mit dem Athlet ca. ein Jahr vor Beginn der Spitzensport-RS</li> <li>• Die RS kann bis zum Alter von 25 Jahren verschoben werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• NLA-Spieler gemäss Kaderliste und Eintragung auf dem Matchbericht.</li> <li>• Die RS kann bis zum Alter von 25 Jahren verschoben werden</li> </ul>
<i>Wann findet die RS statt</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alle 3 – 4 Jahre, maximal 14 Athleten werden ausgewählt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 3 x pro Jahr, der Athlet kann die Zeit und den Ort für die RS selber wählen</li> <li>• Meldeformular "Qualifizierter Athlet" durch Verein mind. 3 Monate vor der RS beim SHV einreichen</li> </ul>
<i>Durchführung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5 Wo in Magglingen/Lyss: allg. Grundausbildung am Vormittag, Training am Nachmittag</li> <li>• 13 Wo in Magglingen, davon:             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 3 Wo Ausbildung zum Militärsportleiter am Vormittag plus Trainings, Training am Nachmittag</li> <li>○ 10 Wo Sport, 2 Trainings / Tag</li> </ul> </li> <li>• Gesamte Planung, Durchführung und Betreuung in Verantwortung des SHV</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Militärische Ausbildung in der Nähe des Trainings-, Wohnortes des Athleten, die Gattung ist untergeordnet</li> <li>• Möglichkeit für Trainings:             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ 4x 2-3 Std/Woche während/Ende der Arbeitszeit</li> </ul> </li> </ul>
<i>WK</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nationalmannschaftszusammenzüge ab 5 Tagen als WK anrechenbar, Organisation durch den Leistungssportverantwortlichen des Verbandes. Leitung der Zusammenzüge durch den Trainer-Staff der A-NM, seit 2014 können bis zu 100 Dienstage zusätzlich absolviert werden. Nach Ablauf der Dienstzeit ist eine Verlängerung möglich, wenn der Athlet noch mindestens 2 Jahre Handball als Lebensmittelpunkt bzw. Beruf sieht (Absichtserklärung durch den Sportler)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemäss Aufgebot der Truppengattung</li> <li>• Durchführung wie in der RS (es kann weniger sein, wenn die Truppe im Feld ist)</li> <li>• Zeitpunkt für den WK planen (in Verantwortung des Vereins)</li> </ul>
<i>Verlängerung</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglich, wenn der Athlet ein wichtiger Faktor der Nationalmannschaft ist</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• nur möglich, wenn der Athlet während der Militärszeit nach Magglingen umgeteilt wird, da er ein wichtiger Faktor für die Nationalmannschaft ist.</li> </ul>